

Zeitschrift: Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF
Herausgeber: IMPULS und Ce Be eF : Club Behinderter und Ihrer FreundInnen (Schweiz)
Band: 20 (1978)
Heft: 7-8: Utopien : wie wird es im Jahr 2000 um die Behinderten stehen?
Rubrik: Pluck Telegramm

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zürich-town AP, 7. juli 2000

Umstrukturierung in den gremien der PRO INFIRMIS

An der gestrigen delegiertenversammlung der PRO INFIRMIS wurde mit überwältigender mehrheit eine wesentliche änderung der statuten, die aus dem jahr 1967 (!) stammen, erreicht.

Vor allem die artikel 8 folgende, die die kompetenzen der entscheidungsgremien betreffen, wurden neu formuliert.

Wichtigste veränderung: weder die Delegiertenversammlung, noch der vorstand, noch der zentralausschuss der PRO INFIRMIS dürfen in zukunft mit mehr als 49% nicht-behinderten besetzt sein. Damit ist ein – vor allem in den 70iger jahren – als utopisch angesehenes – ziel erreicht:

jetzt kann nur noch mit der zustimmung der betroffenen behinderten in der PRO INFIRMIS entschieden werden – ohne sie geht nichts mehr – nur noch mit ihnen.

PLUCK zur altpräsidentin Te Ze, die seit jahren für diese aktive mitbestimmung der behinderten in der PRO INFIRMIS kämpft: "Sind sie mit dieser entwicklung zufrieden?" Te Ze: "Ein wichtiges ziel ist erreicht, jetzt liegt es an uns betroffenen, vor allem an den jungen, dass wir diese chance nützen."

Fortsetzung von Seite 47

Architektonische Barrieren

werden **endlich** abgeschafft

(oder ein guter grund dafür, die immer noch hängige Ce Be eF-kleberaktion abzublasen)

